

Wortmann AG kooperiert mit PDS

»Terra Cloud« für Handwerksbetriebe

Die Wortmann AG kooperiert mit dem Spezialist für Handwerkersoftware PDS. Gemeinsam versorgen sie in der Baubranche tätige Betriebe mit IT-Lösungen und Spezialsoftware aus der Cloud. Die Basis hierfür bildet Wortmanns neues Terra Cloud-Rechenzentrum.

Peter-August Schulte

Die PDS GmbH und ihre bundesweit insgesamt 19 Partner setzen als strategischen Kooperationspartner für Rechenzentrumsleistungen und hybride Cloud-Lösungen auf die »Terra Cloud« des Hüllhorster Herstellers und Distributors Wortmann AG. Die Firma aus dem niedersächsischen Rotenburg ist ein Anbieter für Handwerkersoftware im Bau- und Baunebengewerbe. Neben klassischer ERP-Software mit Auftragsabwicklung und betrieblichem Rechnungswesen bietet PDS auch mobile Anwendungen für die Baustelle, wie mobiler Kundendienst und Wartungsservice, Fahrzeugortung und Baustellenzeiterfassung. Bereits seit 2009 bietet PDS auch webbasierte Softwareanwendungen an, beispielsweise mit den Handwerkerprogrammen »PDS Focus« und »PDS Abacus«. Implementierung, Schulung und Vor-Ort-Betreuung für alle IT-Themen übernehmen derzeit rund 19 PDS-Vertriebspartner.

Ab sofort stellt die Wortmann AG die Infrastrukturdienstleistungen rund um den Rechenzentrumsbetrieb zur Verfügung, während die PDS-Partner für die Managed Services sowie die Kundenbetreuung auf der Anwendungsebene zuständig sind. Der Hersteller hat in den vergangenen Jahren kräftig in sein Terra Cloud-Datencenter am Standort Hüllhorst investiert. Das Rechenzentrum des deutschen Anbieters stieß seit dem Start auf großes Interesse der Partner. Wortmann ist auch einer von weltweit 25 strategischen Microsoft OS-Cloud-Partnern.

Kostenvorteile von gut einem Drittel

Der Vertriebsleiter der PDS GmbH, Jörg Bilz, erklärt, welchen Nutzen die Cloud-basierten Lösungen für die mittelständischen Betriebe erbringen: »Cloud-Lösungen ermöglichen gerade mittelständischen Unternehmen, Teile ihrer Software und ihre betriebswirtschaftliche Prozessorganisation individuell und bedarfsgerecht in ein Rechenzentrum auszulagern und dabei das Beste aus On pre-



Martin Klein, Produktmanager Cloud Services bei Wortmann und Geschäftsführer der neu gegründeten Terra Cloud GmbH

Fotos: Wortmann

mise und On demand zu vereinen. Im Rahmen dieses hybriden Ansatzes haben Unternehmen die Wahl zu entscheiden, welche Dienste sie extern nutzen und welche innerhalb des Unternehmens bereitgestellt werden.« So ließen sich beispielsweise die ERP-Anwendungssoftware, Serverüberwachungssysteme, Sicherheitslösungen, Microsoft Office 365 samt Exchange Server oder UC-Anwendungen auf der Baustelle,

**MEHR
AUF
crn.de**

den Gang in die Cloud vollziehen möchten, haben wir uns für eine strategische Partnerschaft mit Wortmann entschieden«, erklärt der Manager. »Das Unternehmen gewährleistet als ganzheitlicher Rechenzentrumsdienstleister auf der einen Seite und renommierter Hardware-Hersteller auf der anderen Seite ein optimales Zusammenspiel der Systemwelten und schafft durch sein komplementäres Leistungsangebot für

Neueste technologische Sicherheitsstandards

vollständig miteinander verzahnt über die Cloud bereitstellen. »Unternehmen können zu jeder Phase des Lebenszyklus von einem gleichbleibend hohen Kosten-/Performance-Verhältnis profitieren und Risiken im Zusammenhang mit dem Betrieb und der Datensicherheit vollständig an den Dienstleister abgeben«, sagt Bilz. Der PDS-Manager verspricht höchste Sicherheits- und Verfügbarkeitsstandards, die komfortable Anbindung von Mobilgeräten oder weiterer Standorte und Kostenvorteile von gut einem Drittel über den Zeitraum von vier Jahren für mittelständische Unternehmen in der Cloud.

38 Prozent der Handwerksunternehmen, die auf PDS-Lösungen setzen, bezögen bereits ihre Software über die Private Cloud. »Da immer mehr Unternehmen

unsere Partner und Kunden zusätzliche Synergien.« Die Partner könnten jederzeit den laufenden Serviceprozess des Rechenzentrums managen und den Kunden eine Verfügbarkeit von über 99 Prozent gewährleisten. Jederzeit und von jedem Standort aus könnten Updates eingespielt, Sicherungen vorgenommen sowie Performance- und Lastverteilungen gesteuert werden, ohne dass Servicekollegen vor Ort sein müssen.

Drei Leistungspakete für Managed Services

Wortmann setzt auf die Virtualisierungstechnologie HyperV von Microsoft und stellt den PDS-Kunden virtuelle, unternehmensbezogene Container bereit, in denen die individuellen Anwen-

dungen, Lizenzen und Daten der Kunden installiert und gemanagt werden.

Wortmann und PDS haben drei verschiedene Leistungspakete für Managed Services definiert, die auf die jeweiligen Anforderungen von Start-ups und Kleinbetrieben, mittelständischen sowie größeren Unternehmen zugeschnitten sind. Kunden könnten so schnell den passenden Rechenzentrums-Container samt Services buchen und ihre IT innerhalb von weniger als 24 Stunden dorthin verlagern. Wort-

mann fungiert innerhalb der Partnerschaft als Infrastrukturgeber (u.a. für Rechenleistung, Storage, Infrastrukturmanagement, IT-Sicherheit) und stellt das Management der virtuellen Maschinen zur Abbildung von Workflows sowie die Verwaltung der jeweiligen Kundencontainer sicher.

Für die sichere Kommunikation zwischen dem Anwender und dem Rechenzentrum sorgt der neueste technologische Sicherheitsstandard, der es unmöglich macht, Datenpakete abzufangen, zwischenzupuffern und später zu entschlüsseln. Darüber hinaus kommt ein sogenannter Cloud-Connector zum Einsatz, der eine Anbindung an das Rechenzentrum über einen direkten VPN-Tunnel ermöglicht und für zusätzliche Sicherheit sorgt. Martin

Klein, Produktmanager Cloud Services bei Wortmann und Geschäftsführer der neu gegründeten Terra Cloud GmbH, erklärt dazu: »Die Cloud hat schon lange nichts Nebulöses mehr, denn die Kosten, Abläufe, Statusinformationen, Sicherheitsmechanismen, Zugriffe oder auch Verantwortungsbereiche werden sehr transparent und greifbar. Mit unseren Brandmeldeanlagen, Firewalls, automatisierten Datensicherungen, Kamerasystemen, Wachsenschutz, Zutrittskontrolle, Notstromaggregaten, Photovoltaikanlagen sowie unserem speziell ausgebildetem IT-Personal schaffen wir zudem ein Service- und Sicherheitsniveau, das kein Mittelständler unter ökonomischen Gesichtspunkten gewährleisten könnte.«

Flexible Anpassung an den Kundenbedarf

Das Sicherheitsniveau könne dabei je nach Kundenbedarf individuell festgelegt werden. Da jeder Kunde ein privates Netzwerksegment im Rechenzentrum erhält, in dem stets eine Firewall als virtuelle Maschine arbeitet, könnten zudem weitere Sicherheitsstrukturen den jeweiligen Kundenanforderungen angepasst werden. Über zusätzliche Optionen lassen sich Spamschutz, Virenschutz oder E-Mail-Archivierung flexibel konfigurieren und optimieren. ■